

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Maria Amalia v. Sachsen-Zeitz an August Hermann Francke.

Maria Amalia, Sachsen-Zeitz, Herzogin

Weida, 04.09.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-50525

n.

Weiden 4. Febr.
1718

eingekommen am
8. Sept. 1718.

Besondere Lieber Herr Professor

452

Sein 3tes geschrieben Buchel seiner Lust nach
und Verordn. übermalt. soferne das
mein geschrieben in Rüstung liegt noch
nicht angekommen, man ballancirt das
2te von Don Capitel mit der antwort
Will geben so man das misst, In der
mein nicht das Buchst. befohl. von Ditt
Kast Griesheim in Zeit auf 3 pünkt
schriftlich befragen müssen, welche und
Wert aber als ^{die} ~~das~~ Vorwissen Griesheim
angekommen Klingt zulet von dem B.

A 72

sich halt resolvirte so waser ob ein
Zwischen einer verfassung hinder Kopf
und sollten sie nach einem postulat
verfasst und waser auch 15 oder den
19 ein general capital ^{und sollten sich habillig machen}
fürbrüg vorgestellt von auf der Botschaft
im zeitlichen nicht profitirte und er
sich wieder durch verfassung werden
in wider Kopf zu die Graden Gottes
und seiner Teiligkeit hindern erkennen
waser über allen Welt Gesetzen zu
estimiren, was das zeitliche betruge
so könnte der Priester Verleihen er sehr
wie der Cardinal dass ganze Reichthum
auszuweisen.

Wien 1718
Hilf mir jetzt über jetzt von Dr. Bruck
und den priten parforce zum geistlichen
zu weisen ob ist nicht die frömmen mitten
gestern zum erstenmal Dr. Bruck bei
den unglücklichen mitten mitten für
gestern die viel frömmen die von
gestern überlassen demselben zu judiciren
die pretendirt sein priten wieder
indem sie nicht davon consentiren
Will, die davon selbst alles schon zu
denne nicht secretiren und sich gegen
von ihnen nicht mehr zu lassen, die
wollen unter sich nicht beschließen und
mit geist und vernunft verfahren

und Zeit und Sie haben sich sehr abgemüht
 dieses Organon und die 2. Lese des
 ersten Buchs des Thales Lektors ob es Ihnen

aus derselben Part an der Freude so
 Gott mir in diesen Tagen gegeben und
 Freude mich und alle die ich
 obliegt, Ich bitte nicht mehr Confuse
 schreiben über zu ^{nehmen} die Materie ist zu
 viel und für die Zeitkritik zu werden
 von zunächst der Kopf in fürst
 und Hoffnung ist. Ich empfehle mich in
 besten und eifrigsten Gedenken und bin
 Ihr H. Professors

Wohl der paterfamilias
 Wunsch haben wollen
 dass der H. Herr ma

obliegende
 Maria Amalia

rien long hat communiciren sollen als haben
 sie beschlossen sich zu bleiben damit die die
 und Lektionen können Ich werde aber demnächst